

Gott, höret die Stimme der Unschuld!“ sagte der Vater, und Einer stüsterte dem Andern zu, was das Kind gesagt hätte.

„Aber er hat ja gar nichts an!“ rief zuletzt das ganze Volk. Das ärgerte den Kaiser, denn es kam ihm vor, als hätten sie Recht, aber er dachte: „die Proceßion muß ich nun wohl aushalten!“ Und die Kammerherren gingen und trugen die Schleppe, die gar nicht da war.